

Young Women Rise and Excel, fepa Report 2022

Das Leadership Trainingscamp, Young Women Rise and Excel (YWRE), für junge Frauen fand vom 15.-18. August 2022, im Manresa Park Boarding House, in Harare statt.

Für das Leadership Trainingscamp 2022 wurden aus zahlreichen Bewerbungen insgesamt 31 junge Frauen ausgewählt die am viertägigen Young Women Rise and Excel Trainingscamp teilnahmen. Die Frauen im Alter von 18 bis 31 Jahren stammen aus verschiedenen Regionen in Simbabwe, sowohl von ländlichen als auch von städtischen Gebieten. YWRE bot den Frauen einen sicheren Raum in dem sie ihre Meinungen, Ansichten und Überzeugungen zum Ausdruck bringen konnten, da der Fokus des Trainingscamps stark auf den persönlichen- und erlebten Erfahrungen der Frauen lag. Darüber hinaus wurde viel die Gleichstellung der Geschlechter diskutiert. Die Workshops, die unter der Leitung von externen Fachexpertinnen stattfanden, gaben den jungen Frauen die Möglichkeit ihr Wissen zu den Themen transformative Führung, die Frauen-Bewegung, wirtschaftliche Chancen und Entrepreneurship sowie sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte, zu vertiefen. Durch die Partizipation, die von den Teilnehmerinnen vorausgesetzt wurde, konnten konkrete Erfahrungen und Empfehlungen ausgetauscht und eine Vertrauensbasis zwischen den Frauen geschaffen werden. Durch Team-Building-Aktivitäten wurde dieser Zusammenhalt gestärkt und überdies blieb den Frauen auch persönliche Zeit für sich selbst und der Auseinandersetzung mit ihrem eigenen Körper.

Rekrutierungsprozess YWRE

- Der Aufruf für das Programm Young Women Rise and Excel 2022 wurde an 62 YETT-Partnerorganisationen geschickt, wobei diese gebeten wurden zwei junge Frauen für das Trainingscamp zu nominieren und sie bei der Bewerbung zu unterstützen. Von 48 eingegangenen Bewerbungen¹ entschied sich YETT für 31 Teilnehmerinnen (zwischen 18-32 Jahren).

Ziele des YWRE

- Sexuelle & reproduktive Gesundheit und Rechte: Förderung der persönlichen Entwicklung der jungen Frauen durch Stärkung des Selbstbewusstseins, Tipps zur psychischen Gesundheit
- Transformative Führung: Förderung weiblicher Führungsqualitäten
- Wirtschaftliche Chancen und Unternehmertum: Stärkung ihrer wirtschaftlichen Unabhängigkeit, durch die Entwicklung von Fähigkeiten und dem Aufbau/ Ausbau von Wissen über ihre wirtschaftlichen Möglichkeiten
- Die Frauen Bewegung: Förderung der Beteiligung junger Frauen an der nachhaltigen Entwicklung in ihren Gemeinden
- Strategien kennenlernen um in patriarchalischen Systemen die Gleichberechtigung von Männern und Frauen in Entwicklungsprozessen zu fördern

¹ Zum Bewerbungsverfahren gehörte das Einreichen von: Motivationsschreiben, Aufsatz der Bewerberin (Mit der Aufführung von Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern in der Gemeinschaft und selbsterarbeitete Strategien zur deren Beseitigung), Lebenslauf und ein Empfehlungsschreiben

Angewandte Methoden in den Workshops

- Fokusgruppendifkussionen (für Brainstorming) & offene Diskussionsrunden
- Gruppenarbeiten, Präsentationen, Zeichnungen & Malereien, Spiele
- Übung zum Niederlegen ihres Titels, Funktion, oder Rollenbild
Bewegung und Sport, Gruppensport und Tanzen für das Team-Building

Vor Beginn des Kurses

Die jungen Frauen formulierten ihre Erwartungen:

- Aneignung von Führungsqualitäten
- Strategien zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter in den Gemeinschaften kennenlernen
- das Verstehen der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und Rechte
- Fähigkeiten zur Selbstermächtigung, Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl aufbauen
- Austausch von bewährten Praktiken und Erfahrungen im Umgang mit schädlichen patriarchalischen Systemen
- Feminismus & Frauenbewegungen kennenlernen
- Entrepreneurship & wirtschaftliche Möglichkeiten kennenlernen

Die jungen Frauen formulierten eigene Leitlinien:

- Pünktlichkeit
- Beibehalten des «Safe Space» um zu lernen und miteinander zu arbeiten
- Meinungen in jeder Sprache frei äußern können
- Ansichten und Meinungen der anderen respektieren

Tag	Themen	Angewandte Methoden	Externe Fachexpertin & Leiterin des Workshops
1	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstmanagement & Selbsterkenntnis • Gemeinschaftsmanagement • Geschlechterrollen & Verantwortlichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Offene Diskussionen • Gruppenarbeit • Bewertungsbögen zur Selbsteinschätzung (die Selbstbewertungsbögen dienten den Teilnehmerinnen zur Selbstbeobachtung und Reflexion im Hinblick auf die eigene Entwicklung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Nyasha Sengayi <p>Sengayi ist eine Kampagnenstrategin auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene zur Förderung der Frauenrechte. Sie ist Gründungsdirektorin von Source International und seit 5 Jahren Kommunikationsexpertin.</p>
2	<ul style="list-style-type: none"> • Transformative Führung nach dem feministischen- Action Aid- Leadership Ansatz • Machtdynamiken & Feminismus im afrikanischen Kontext • Durchsetzung der Gleichstellung der Geschlechter in der Gemeinschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit mit Zeichnungen • Präsentationen • Informative Spiele • aktiver Dialog • Vorbilder-Rollenbilder auf Visionstafeln • Übungsaufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • Lucy Mazingi <p>Mazingi hat einen Master in Womens Law und 15 Jahren Berufserfahrung im Bereich Fundraising, Organisationsentwicklung, Frauenrechte, Jugendentwicklung und Kinderrechte. Von 2018- 2020 war sie Co-Direktorin von Just Associated Southern African Regional (JASS) und seit 2021 als Landesvertreterin bei WeEffect.</p>
3	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftliche Chancen • Unternehmertum 	<ul style="list-style-type: none"> • Offene Diskussion • Bericht über persönliche Lebenserfahrung (durch Valentine Shoti) 	<ul style="list-style-type: none"> • Valentine Shoti <p>Shoti ist Unternehmerin und Gründerin von «Mai Dovi Erdnussbutter». Sie ist Absolventin des YWRE Kurs 2019 und hat als Motivationsrednerin und Moderatorin an einer Reihe von Foren teilgenommen und Vorträge gehalten. Sie nahm an der Initiative "2022 Female Founders" teil, wo sie als «Jungunternehmerin des Jahres» ausgezeichnet wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Loyce Kapondo <p>Kapondo ist Sozialentwicklerin mit 13 Jahren Berufserfahrung in der kommunalen Entwicklungsarbeit, der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und Rechte sowie im Coaching von Frauen und Jugendlichen. Kapondo ist Mandela-Washington-Stipendiatin 2017, Gründerin von Maoko Trust, und Moderatorin für die Academy for Women Entrepreneurs.</p>

4	<ul style="list-style-type: none"> • Sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte • Körperpolitik • Psychische Gesundheit 	<ul style="list-style-type: none"> • Themenwahl durch die Teilnehmerinnen • Diskussionsrunde (unter der Leitung von Emelda Vhiriri) • Übungsaufgaben • Gefühlserfassung durch anonymisierte Postkarten 	<ul style="list-style-type: none"> • Nhomsa <p>Nhomsa ist von der Zimbabwe Health Interventions (ZHI), eine lokale, gemeinnützige Organisation für menschliche Entwicklung, deren Aufgabe es ist die Regierung von Simbabwe bei der Erreichung ihrer gesundheitsbezogenen Ziele zu unterstützen (Schwerpunkt Bekämpfung von HIV/AIDS und andere Epidemien)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Emelda Vhiriri Mahachi <p>Mahachi ist Developmental Practitioner mit einem Master in Development Studies und einer Auszeichnung in Psychologie. Sie arbeitet heute als Beraterin, ist nationale Jugend-gender-Befürworterin sowie Gründungsdirektorin von Culive&Africa, Autorin und Transformationsrednerin. Sie ist die amtierende Direktorin von Roots, Vorsitzende des Young Women's Forum der Women's Coalition of Zimbabwe und Mitvorsitzende von SADC SAYoF Zimbabwe.</p>
---	---	--	--

Die Selbstverpflichtungen der jungen Frauen nach dem YWRE

Die jungen Teilnehmerinnen verpflichteten sich:

- ihren jeweiligen Organisationen Rückmeldung zu geben
- das Gelernte in ihren jeweiligen Gemeinden zu teilen und umzusetzen
- Verpflichtung zur Selbstfürsorge
- Gegenseitiges aufeinander Aufpassen
- Das Tragen eines gültigen Reisepasses um auf mögliche Gelegenheiten vorbereitet zu sein

Resultate

- Die Teilnehmerinnen wurden vor dem Programm nach ihren Erwartungen gefragt und ob diese erfüllt wurden. 100% der Teilnehmerinnen bestätigten, dass alle ihre Erwartungen während des viertägigen Programms erfüllt wurden.
- Zwei Monate nach dem Kurs (November 2022) wurde ein online Fragebogen an die Partizipierenden versandt. Es wird so ein Feedback für und zum Kurs YWRE eingeholt.

Die Erfolge vom YWRE 2022 und die « Take Aways » der jungen Frauen

- Die Bedeutung von Selbstfürsorge und psychischer Gesundheit
- Verständnis für Menschen ohne Vorurteile
- Machtdynamiken verstehen
- Die Bedeutung und Wichtigkeit der emotionalen Intelligenz
- Sich geistig, emotional und mental um sich selbst kümmern= geistige Gesundheit
- eine fleißige und unabhängige junge Frau zu sein
- Selbstvertrauen

